



TECHNISCHE DATEN-

AL 1240SB2

STROMVERSORGUNG LADEGERÄT 230V / 13,6 V - 4A

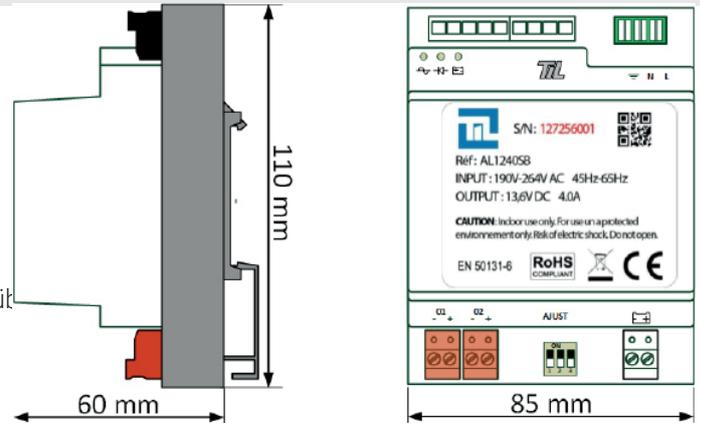
29 Juli 2024

Präsentation

Schaltnetzteilmodul 230 V Wechselspannung/13,6 V Gleichspannung.

Dieses Netzteil liefert eine hohe Leistung (48W) in geringem Platzverbrauch. Dank seiner Ladeschaltung für Akkus ermöglicht es das Aufladen und den Schutz von Akkus mit einer Kapazität von 7 bis 65 Ah.

Das Netzteil verfügt über integrierte und entfernt in die Fassade eines Anschlusskastens installierbare Kontrollleuchten sowie über eine UKW- oder eine LVE oder ein Modul mit Eingängen anschließen.



Konfiguration und Anschlüsse

Netzanschluss 230 V AC Frequenz: 45–65 Hz	L Außenleiter N Nullleiter Erde	1				
Al. ext. Anchl.: FEHLER: 12V – NORMAL: 0 V FEHLER: 0V – NORMAL: 12V FEHLER: 12V – NORMAL: 0 V	A: GND B: Batteriezustand C: Netzzustand D: Sicherungszustand	2				
Display (Optionale LED-Karte) Ref: COF04-B-AFF1 oder COF08-B-AFF1	Kontrollleuchten	3				
Netzpräsenz-Anzeige Ausgänge-Fehleranzeige Anzeige für Batteriefehler	 	4				
Stromversorgung 13,6 VDC 4A max. pro Ausgang	+ Stromversorgung - Stromversorgung	5				
Position	1	1	3	Max. Ladestrom	Einstellung der Akkukapazität	6
0	off	off	off	SoH zurücksetzen (*)	(*) Siehe Erläuterungen auf der nächsten Seite	
1	on	off	off	7 Ah		
2	off	on	off	12 Ah		
3	on	on	off	17 Ah		
4	off	off	on	24 Ah		
5	on	off	on	36 Ah		
6	off	on	on	65 Ah		
7	on	on	on	s/o. Standard gültig 65 Ah		
Batterieladung-Ausgang	+ Batterie - Batterie	7				

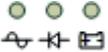


Hauptmerkmale

Netzstromversorgung	195,5 V - 264,5 V AC (typisch 230V) / Frequenz zwischen 45Hz und 65Hz
Anzahl der Ausgänge	2 Ausgänge 12V/4A für Lasten + 1 Ausgang Batterieladegerät
Maximaler Strom	4 A für jeden Ausgang, innerhalb einer Grenze von max. 4 A für die gesamte Stromversorgung Ex : 2A auf jedem Ausgang oder 1A auf Ausgang 1 + 3A auf Ausgang 2 oder 4A auf Ausgang 1 und Ausgang 2 ungenutzt
Betriebstemperatur	Zwischen -10°C und +45°C / Luftfeuchtigkeit zwischen 20 und 95%.
Akkukapazität	7Ah bis 65Ah / Konfigurierbar über DIP-Switches
Schutzmaßnahmen	1 rücksetzbare 4A-Sicherung auf jedem 12V-Ausgang / 1 rücksetzbare 5A-Sicherung Batterieladegerät



Beschreibung und remountierte Mängel

<p>Positionierung der 3 DIP-Switches</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Ein DIP-Schalter mit drei Schaltern wird zur Auswahl der Batteriekapazität verwendet.• Beim Auswechseln der Batterie ist ein Reset des Speichers erforderlich, der durchgeführt wird, indem alle 3 DIP-Schalter auf Position 0 gestellt werden. Warten Sie in dieser Konfiguration, bis die Netz-LED und die Ausgangs-LED grün/rot blinken und die Batterie-LED grün blinkt. Das Einstellen der Position 0 bei jedem Batteriewechsel ist zwingend erforderlich, um sicherzustellen, dass der Gesundheitszustand der Batterie korrekt berücksichtigt wird (SoH- und SoC-Funktionen).• Wenn alle 3 DIP-Schalter auf ON (Position 7) eingestellt sind, entspricht die eingestellte Kapazität einer Batterie mit maximaler Kapazität, d. h. 65 Ah.
<p>Bedingungen für einen Batteriefehler</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Wenn die Batteriespannung weniger als 11,1 V +/- 2 % beträgt.• Wenn der Akku nicht angeschlossen ist. Der Test, ob der Akku vorhanden ist, wird 20 Minuten lang alle 30 Sekunden durchgeführt. Nach Ablauf dieser Frist wird der Test alle 15 Minuten durchgeführt.• Wenn die Batteriekapazität weniger als 15 % beträgt (SoC-Funktion = Batterieladezustand).• Wenn die verbleibende Lebensdauer des Akkus weniger als 6 Monate beträgt (SoH-Funktion = Gesundheitszustand des Akkus). <p>Der Fehler wird über einen Normal auf-Kontakt weitergeleitet (nur logisches Signal).</p>
<p>Bedingungen für einen Netz- oder Stromausfall</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Wenn es keinen Sektor gibt.• Wenn die Stromversorgung ausgefallen ist. <p>Der Fehler wird über einen Normal auf-Kontakt weitergeleitet (nur logisches Signal).</p>
<p>Bedingungen für einen Fehler auf den 12V-Ausgängen</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Wenn mindestens einer der beiden Ausgänge einen Fehler aufweist (rücksetzbare Sicherung(en) ausgelöst). <p>Der Fehler wird über einen Normal auf-Kontakt weitergeleitet (nur logisches Signal).</p>
<p>Bedingungen für den Betrieb des Akkus</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Wenn die Batteriespannung weniger als 10,8 V +/- 2% beträgt, wird die Batterie automatisch abgeklemmt. Sie wird wieder angeschlossen, wenn die Spannung wieder über 11,3 V +/- 2% liegt.• Wenn die Batteriespannung mehr als 15 V +/- 3% beträgt, ist die Batterie nicht angeschlossen.• Wenn die Anschlüsse an den Akku vertauscht sind, der Akku nicht angeschlossen ist oder der Akku bereits angeschlossen war, löst die rückstellbare Sicherung des Akkus aus.

Vorgehensweise beim Auswechseln des Akkus

1. **Achten Sie darauf, dass Sie bei diesem Schritt keine Kurzschlüsse machen!**
Entfernen Sie den Akku, indem Sie die Kabelschuhe abklemmen oder abschrauben.
2. Nehmen Sie den Austausch des Akkus vor.
3. Stellen Sie alle drei DIP-Schalter auf Position 0 (alle auf aus).
4. Warten Sie, bis alle drei Fehler-LEDs blinken.
5. Stellen Sie dann die 3 DIP-Schalter in die Position, die der Kapazität des Akkus entspricht.



TECHNISCHE DATEN-

AL 1240SB2

STROMVERSORGUNG LADEGERÄT 230V / 13,6 V - 4A

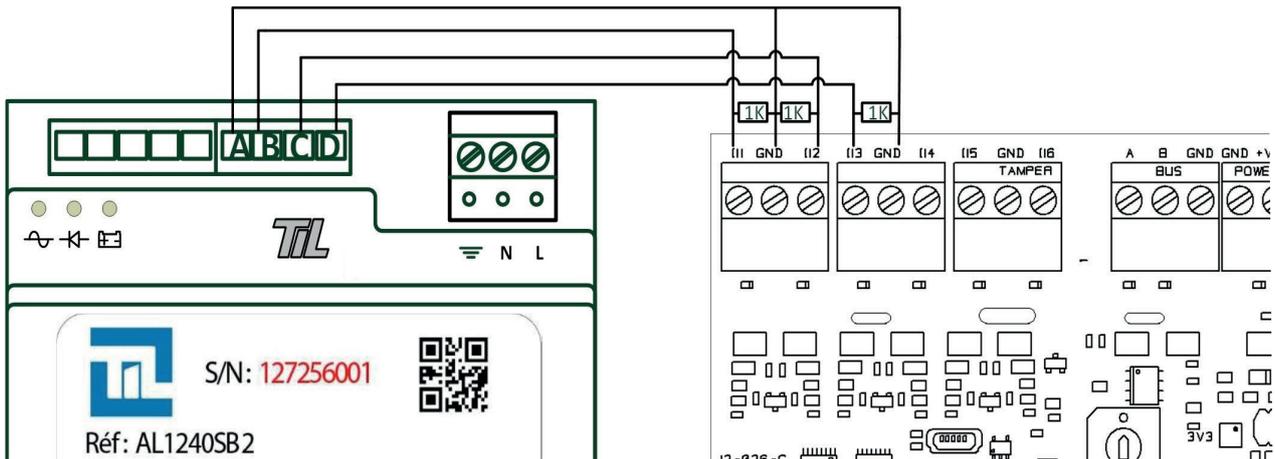
29 Juli 2024

Beispiel für den Anschluss der Alarmausgänge an einem Modul MLv3

Die Eingänge des MLv3-Moduls müssen auf **Modus NO, NFS, DOUBLE, SEC, EQUI oder EQUI6** parametrieren werden.

Die Verwendung von **1K Ohm Widerständen in Parallelschaltung** ist erforderlich.

Das folgende Beispiel zeigt die Verdrahtung der Ausgänge eines AL 1240SB-Netzteils auf einem MLI016.



Beispiel für den Anschluss der Alarm-Ausgänge an einen TILLYS NG/CUBE

Die Eingänge des TILLYS NG/CUBE müssen auf den **Modus 12v** parametrieren werden.

Die Verdrahtung erfolgt direkt an den Eingängen (ohne Widerstand).

Das folgende Beispiel zeigt die Verdrahtung der Ausgänge eines Netzteils AL 1240SB auf einem TILLYS CUBE.

